

Othmar Wrana

MICROSOFT OFFICE 2016/365

NEUE STATISTIK-FUNKTIONEN

MINWENNS, MAXWENNS, MITTELWERTWENNS

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Die Funktionen MINWENNS, MAXWENNS und MITTELWERTWENNS mit mehreren Bedingungen.

In der Excel 2016 Version (und Office 365) ist es jetzt möglich, die oben genannten Funktionen mit mehreren Bedingungen zu erstellen. Bislang war es nur möglich, einen Kriterien-Bereich und ein Kriterium vorzugeben. Mit der WENNS-Funktion können Sie nun bis zu 127 Werte überprüfen. Die neuen Bezeichnungen für die Funktionen lauten:

MAXWENNS; MINWENNS; MITTELWERTWENNS

Damit können mehrere Kriterien Bereiche und die zugehörigen Kriterien festgelegt werden

Ihr Othmar Wrana

Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	2
Statistikfunktion MINWENNS.....	3
Die Syntax der neuen Funktionen lautet:.....	3
Erster Kriterienbereich	4
Zweiter Kriterienbereich	5
In gleicher Weise funktioniert die Statistikfunktion MAXWENNS	6
Kriterien_Bereich1 und 2 - MAXWENNS	6
Statistikfunktion MITTELWERTWENNS (Durchschnitt) eintragen.....	7
Kriterien_Bereich 1 und 2 MITTELWERTWENNS.....	7
Die fertige Tabelle mit den neuen Statistikfunktionen	8
Zusammenfassung.....	9
Impressum.....	10

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Einführung

Im Video stellt Ihnen Cornelia Volk (Office Trainerin seit über 20 Jahren) neue Statistikfunktionen vor.

Sie finden diese neuen Funktionen in der Version Office 2016, oder in der Abonnementvariante Office 365.

Es handelt sich um die Möglichkeit, die statistische Auswertung Maximum, Minimum und Durchschnitt, die Ihnen bereits bekannt sind, mit Bedingungen zu versehen. Die neuen Bezeichnungen für die Funktionen lauten:

MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS

Ähnliche Funktionen wie Summewenns und Zählenwenns sind seit der Office Version 2007 integriert.

Im Video haben wir eine Testtabelle vorbereitet.

Wir wollen darstellen, wie hoch der Umsatz in welcher Filiale ist, oder welche Filiale den geringsten Umsatz aufweist. Zuletzt berechnen wir den Durchschnitt.

Drei unterschiedliche Filialen, zwei Produkte und wir möchten jeweils auswählen, welcher Standort und welches Produkt von Interesse ist.

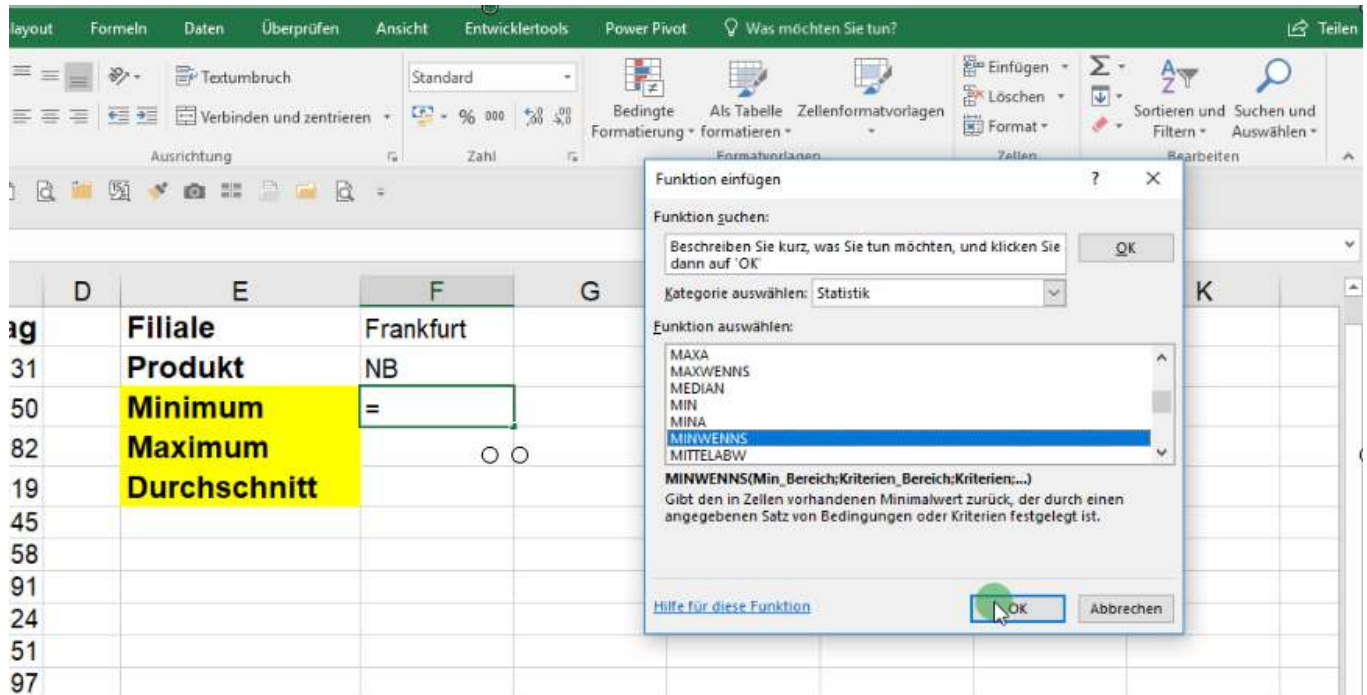
Dafür haben wir Dropdownlisten über eine Datenüberprüfung vorgegeben. Hier sollen die bedingten Statistikfunktionen eingetragen werden.

Sie können wie immer mit dem Assistenten vorgehen.

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Statistikfunktion MINWENNS

In der Gruppe der Statistikfunktionen wählen Sie die Funktion *MINWENNS*.



Die Syntax der neuen Funktionen lautet:

=MAXWENNS(Max_Bereich; Kriterienbereich1; Kriterien1; [Kriterienbereich2; Kriterien2]; ...)

=MINWENNS(Min_Bereich; Kriterienbereich1; Kriterien1; [Kriterienbereich2; Kriterien2]; ...)

=MITTELWERTWENNS(Summe_Bereich; Kriterien_Bereich1; Kriterien1; [Kriterien_Bereich2; Kriterien2]; ...)

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Erster Kriterienbereich

Filiale	Produkt	Betrag
Wiesbaden	DT	831
Bochum	DT	750
Frankfurt	NB	782
Wiesbaden	DT	619
Frankfurt	NB	345
Bochum	NB	658
Wiesbaden	NB	691
Frankfurt	DT	524
Frankfurt	NB	751
Bochum	NB	297

Ich möchte das Minimum aus dem Wertebereich Betrag (Spalte C) erfahren.

Dazu soll Excel zwei Bedingungen berücksichtigen.

Kriterien_Bereich1 ist der Bereich der Filialen (Spalte A).

Das zugehörige Kriterium1 ist die Filiale, also der Eintrag Frankfurt in der Zelle F2.

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Zweiter Kriterienbereich

	A	B	C	D	E	F
2	Filiale	Produkt	Betrag		Filiale	Frankfurt
3	Wiesbaden	DT	831		Produkt	NB
4	Bochum	DT	750		Minimum	3:B12;F3)
5	Frankfurt	NB	782		Maximum	
6	Wiesbaden	DT	619		Durchschnitt	
7	Frankfurt	NB	345			
8	Bochum	NB	658			
9	Wiesbaden	NB	691			
10	Frankfurt	DT	524			
11	Frankfurt	NB	751			
12	Bochum	NB	297			

Analog dazu haben Sie einen zweiten

Kriterien_Bereich2, den der **Produkte (Spalte B)**.

Als Kriterium2 wählen Sie **Produkte NB in der Zelle F3**.



Sie können viele Kriterien Bereiche und jeweils ein Kriterium vorsehen. **Mit der WENNS-Funktion können Sie bis zu 127 Werte überprüfen.** Der Auswertungsbereich bleibt immer gleich. Betrachten Sie das Formelergebnis in der Vorschau.

Das Fenster bitte mit **OK bestätigen**.

Wenn Sie für einen kurzen Test die verschiedenen Eintragungen für Frankfurt markieren, stellen Sie fest, das mit 345 der niedrigste Umsatz beziffert ist, der in einer Filiale Frankfurt mit dem Produkt in NB erreicht wurde.

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

In gleicher Weise funktioniert die Statistikfunktion MAXWENNS



Wenn Sie beginnen einen Funktionsnamen zu schreiben, versucht Excel den passenden zu ermitteln. Also geben Sie direkt ein „=max“ (ohne Anführungsstriche) und übernehmen MAXWENNS mit der Tab-Taste.

Schauen Sie sich die Hinweise auf die erforderlichen Angaben an.

2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2	Filiale	Produkt	Betrag	Filiale	Frankfurt					
3	Wiesbaden	DT	831	Produkt	NB					
4	Bochum	DT	750	Minimum	345					
5	Frankfurt	NB	782	Maximum	=MAXWENNS(C3:C12;A3:A12;F2;B3:B12;F3					
6	Wiesbaden	DT	619	Durchschnitt						
7	Frankfurt	NB	345							
8	Bochum	NB	658							
9	Wiesbaden	NB	691							
10	Frankfurt	DT	524							
11	Frankfurt	NB	751							
12	Bochum	NB	297							

Der Max-Bereich ist der Wertebereich Betrag. (Spalte C)

Kriterien_Bereich1 und 2 - MAXWENNS

Der Kriterien_Bereich1 ist der Standort. (Spalte A)

Das Kriterium1 hierzu die aktuelle Filiale Frankfurt (Zelle F2)

Der Kriterien_Bereich2 das Produkt (Spalte B)

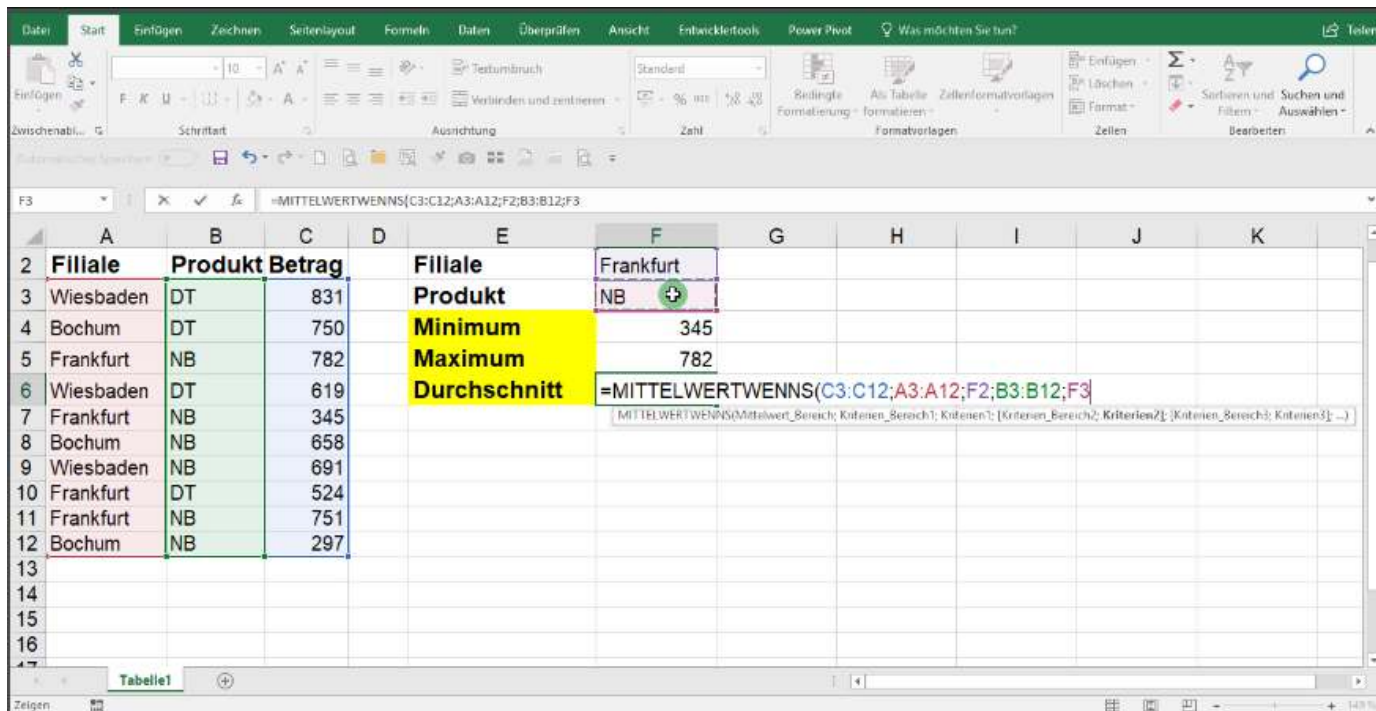
Das Kriterium2 hierzu das aktuelle Produkt NB (Zelle F3)



Wie Sie vielleicht wissen, dürfen Sie bei diesen Funktionen die letzte Klammer vernachlässigen. Excel setzt sie selber ein.

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Statistikfunktion MITTELWERTWENNS (Durchschnitt) eintragen.



Filiale	Produkt	Betrag	Filiale	Produkt	Durchschnitt
Wiesbaden	DT	831	Frankfurt	NB	
Bochum	DT	750	Minimum		345
Frankfurt	NB	782	Maximum		782
Wiesbaden	DT	619	Durchschnitt		=MITTELWERTWENNS(C3:C12;A3:A12;F2;B3:B12;F3
Frankfurt	NB	345			
Bochum	NB	658			
Wiesbaden	NB	691			
Frankfurt	DT	524			
Frankfurt	NB	751			
Bochum	NB	297			

Auswertungsbereich (Spalte C)

Kriterien_Bereich 1 und 2 MITTELWERTWENNS

Erster Kriterien_Bereich1 (Spalte A für Filiale).

Erstes Kriterium1, hier Filiale Frankfurt

Zweiter Kriterien_Bereich2 (Spalte B für Produkt)

Zweites Kriterium2, hier Produkt NB.

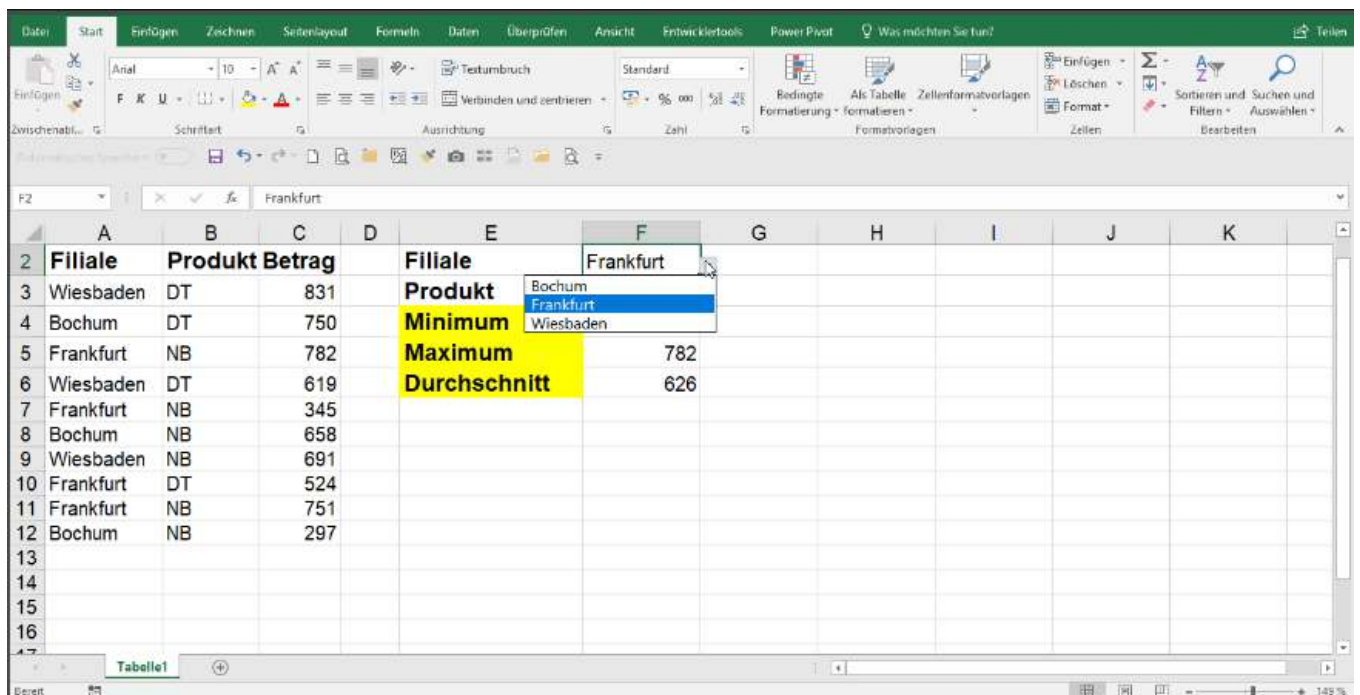
Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Die fertige Tabelle mit den neuen Statistikfunktionen

Nun können Sie flexibel vergleichen.

Wie sieht es zum Beispiel in Wiesbaden aus?

Ich stelle fest, dass in Wiesbaden das Produkt NB einmal verkauft wurde.



Filiale	Produkt	Betrag
Wiesbaden	DT	831
Bochum	DT	750
Frankfurt	NB	782
Wiesbaden	DT	619
Frankfurt	NB	345
Bochum	NB	658
Wiesbaden	NB	691
Frankfurt	DT	524
Frankfurt	NB	751
Bochum	NB	297

Filiale	Produkt	Minimum	Maximum	Durchschnitt
Frankfurt		782	782	626

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365 Zusammenfassung

Die Funktionen MIN, MAX und MITTELWERT mit mehreren Bedingungen.

In der Excel 2016-Version ist es jetzt möglich, die oben genannten Funktionen mit mehreren Bedingungen zu erstellen. Bislang war es nur möglich, einen Kriterienbereich und ein Kriterium vorzugeben. Die neuen Bezeichnungen für die Funktionen lauten:

MAXWENNS; MINWENNS; MITTELWERTWENNS

Damit können mehrere Kriterien Bereiche und die zugehörigen Kriterien festgelegt werden. Bei der Eingabe über den Funktions-Assistenten werden die erforderlichen Argumente wie folgt eingegeben:



Funktionsargumente

MAXWENNS

Max_Bereich	C2:C10	= {831;750;782;619;345;658;691;524;751}
Kriterien_Bereich1	A2:A10	= {"Wiesbaden";"Bochum";"Frankfurt";"Wiesbad..."}
Kriterien1	"Frankfurt"	= "Frankfurt"
Kriterien_Bereich2	B2:B10	= {"DT";"DT";"NB";"DT";"NB";"NB";"DT";"NB";"NB"}
Kriterien2	NB	=

= 0

Gibt den in Zellen vorhandenen Maximalwert zurück, der durch einen angegebenen Satz von Bedingungen oder Kriterien festgelegt ist.

Kriterien2: ist die Bedingung oder das Kriterium in Form einer Zahl, eines Ausdrucks oder Texts, die/das definiert, welche Zellen in die Bestimmung des Maximalwerts einbezogen werden.

Zunächst wird der Bereich markiert, aus dem die gewünschten Werte ermittelt werden sollen, im Assistent die Zeile Max_Bereich.

Danach wird der erste Kriterien Bereich markiert und im Feld Kriterien1 das gewünscht Kriterium eingegeben. Dieser Vorgang wird analog für die nächsten Kriterien Bereiche und Kriterien durchgeführt.

Wird die Funktionseingabe per Tastatur durchgeführt, werden die notwendigen Argumente in der Hilfszeile der Funktion angezeigt.


Maximum	=MAXWENNS(C2:C10;A2:A10;"Frankfurt";B2:B10;"NB")
	MAXWENNS(Max_Bereich; Kriterien_Bereich1; Kriterien1; [Kriterien_Bereich2; Kriterien2]; [K

Viel Erfolg und Spaß mit Excel
Ihr Othmar Wrana

Drei neue Statistik-Funktionen MINWENNS; MAXWENNS; MITTELWERTWENNS in Office 2016/365

Impressum

Othmar Wrana
PCA Wrana
Hunsrückstr. 68
65205 Wiesbaden

 0151-585 66 121

 wrana@office-inhouse-schulung.de

Präsenzschiilung in Firmen (**Inhouse-Schulungen**)
und alle Videobeiträge in meinem BLOG
<https://office-inhouse-schulung.de>

E-Learning Office-Kurse
Gratis und kostenpflichtige E-Learning Kurse und Webinare
<https://digitale-office-uni.de>

YouTube Kanal Abonnieren:
<https://goo.gl/q2ADYT>

Facebook:
<https://www.facebook.com/PCAWrana/>